# War Jesus ein Christ oder ein Muslim?

# Von: Abo Kareem El-Marakshy



### **Copyright © www.islamic-invitation**

Die Vervielfältigung, Weitergabe oder das Kopieren dieser Webseite, einzelner Seiten oder ganzer Bücher ist unentgeldlich zulässig, unter der Voraussetzung, dass absolut keinerlei Veränderungen, Hinzufügungen oder Auslassungen getätigt werden.



#### Vorwort

Fragen Sie sich selbst:

- 1- Bin ich ein wahrer Anhänger von Jesus Christus?
- 2- Suche ich wirklich nach der Wahrheit, oder bin ich ein Feind der Wahrheit?
- 3- War Jesus ein Christ oder ein Muslim?

Ich habe gesicherte Informationen aus Büchern und Webseiten zusammengetragen und sie in einer vergleichenden Weise zusammengefasst.

Ich appeliere an den Leser dieses Buch unvoreingenommen und mit offenem Herzen den Wahrheitsgehalt zu prüfen, weil dies der einzig Weg ist, der zu einer richtigen Entscheidung führt, wenn es um das Gestalten ihres Lebens in dieser Welt und in der kommen Welt geht.

# Inhaltsangabe

| Einleitung  | 3  |
|---|----|
| Reinheit: Gebetswaschung vor dem Gebet                              | 3  |
| Das Ausziehen der Schuhe vor dem Beten                              | 4  |
| 3) Gebetszeiten   | 5  |
| 4) Die Gebetsrichtung   | 6  |
| 5) Niederwerfung mit der Stirn auf dem Boden                        | 7  |
| 6) Das Erheben der Hände nach dem Gebet                             | 8  |
| 7) Fasten   | 9  |
| 8) Ein Gesandter und ein Prophet Gottes                             | 10 |
| 9) Unterwerfung zum Willen des allmächtigen Gottes (Islam)          | 12 |
| 10) Der Name des allmächtigen Gottes (Schöpfer)                     | 13 |
| 11) Monotheismus  | 14 |
| 12) Söhne Gottes  | 15 |
| 13) Erlösung und Retter   | 17 |
| 14) Allwissenheit   | 18 |
| 15) Wunder  | 18 |
| 16) Der Gruß  | 19 |
| 17) Alkoholische Getränke   | 20 |
| 18) Schwein   | 21 |
| 19) Schlachten der Tiere  | 21 |
| 20) Das Verspeisen von blutigem Fleisch                             | 23 |
| 21) Verschleierte Frauen  | 24 |
| 22) Reinheit: Waschen des ganzen Körpers                            | 24 |
| 23) Mehrehe   | 26 |
| 24) Das Verbeugen vor Götzen, Gräbern, Bildern, Statuen und Kreuzen | 27 |
| 25) Ehebruch  | 29 |
| 26) Reinheit: Beschneidung  | 30 |
| 27) Wucher  | 32 |
| 28) Bart und lange Kleidung   | 33 |
| 29) Muhammad vorhergesagt und beim Namen genannt im alten Testament | 33 |
| 30) Muslime in der Bibel erwähnt                                    | 34 |
| Schlussfolgerung  | 36 |
| Verweise  | 36 |

# **Einleitung**

| Christus kommt aus dem Altgriechischen:<br>Χριστός, Khristós und bedeutet der Gesalbte,<br>was eine Übersetzung des hebräischen<br>Wortes מָשִׁיח (Masiah) ist, der Messias und<br>wird als Titel für Jesus genutzt. | allmächtigen Gottes.  |
|--|---|
|  | Das Wort Muslim bezeichnet einfach eine Person, die sich dem Willen des allmächtigen Gottes unterwirft. |

#### Jesus Friede sei mit ihm (F.s.m.i.) sagte:

| *17 Ihr sollt nicht meinen, daß ich gekommen |
|--|
| bin, das Gesetz oder die Propheten           |
| aufzulösen; ich bin nicht gekommen,          |
| aufzulösen, sondern zu erfüllen. 18Denn ich  |
| sage euch wahrlich: Bis daß Himmel und       |
| Erde vergehen, wird nicht vergehen der       |
| kleinste Buchstabe noch ein Tüpfelchen vom   |
| Gesetz, bis dass es alles geschieht."        |
| (Luther Bibel).                              |

<sup>44</sup>Er sprach aber zu ihnen: Das sind die Reden, die ich zu euch sagte, da ich noch bei euch war; denn es muß alles erfüllet werden, was von mir geschrieben ist im Gesetz Moses, in den Propheten und in den Psalmen. (Lukas 24:44).

Jesus (F.s.m.i.) hatte nicht die Authorität, Gesetze aufzuheben. Er hatte nur die Authorität die Gesetze zu erfüllen, zu bekräftigen, zu klären und sie auf neue spezifische Situationen anzuwenden.



| Vergleich    | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote. |
|--------------|--|
| 1-           | Moses (F.s.m.i.) und Aaron (F.s.m.i.) haben die Waschung vor dem Gebet                                   |
| Reinheit:    | gemacht, indem sie ihre Hände und Füße wuschen wann immer sie sich                                       |
| Die Gebets-  | ihrem Zelt oder dem Altar fürs Gebet angenähert haben.   |
| waschung vor | Das war eine göttliche Vorschrift: (2 Mose 40:31-32) David (F.s.m.i.):                                   |
| dem Gebet    | (Psalmen 26:6), (2 Samuel 12:20).  |
|              |  |



Jesus (F.s.m.i.) widersetzte sich nicht der Gebetswaschung vor dem Gebet. Es wird erwähnt in Jakobus 4:8: ₃Nahet euch zu Gott, so naht er sich zu euch. Reiniget die Hände, ihr Sünder, und macht eure Herzen keusch, ihr Wankelmütigen.

Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dies sehr sorgfältig denn es war ein göttliches Gebot.

| Christliche Weise   | Muslimische Weise   |
|---|---|
| Christen machen keine Gebetswaschung bevor sie zum Gebet in die Kirche gehen.                               | Muslime machen die Gebetswaschung vor<br>dem Gebet in deren Moscheen, Muslime<br>waschen ihre Hände, Füße, Gesichtetc. wie  |
| Christen waschen sich nicht die Hände und Füße vor dem Gebet wie es vom allmächtigen Gott angeordnet wurde. | erwähnt im edlen Koran (5:6).<br>Uthman ibn Affan (möge Allah mit ihm<br>zufrieden sein) erwähnte, dass der Prophet   |
| Christen folgen nicht dem Gesetz, wie es von Jesus (F.s.m.i.) erfüllt wurde.                                | Muhammad, Friede und Segen sei mit ihm (F.u.S.s.m.i.) sagte: "Derjenige, der die Gebetswaschung gut durchführt, seine Sünden werden seinen Körper verlassen, sogar von unter seinen Fingernägeln." (Sahih |
|   | Muslim).  |

| War Jesus (F.s.m.i.) | ein Christ? |   |
|----------------------|-------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) | ein Muslim? | / |





Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dies sehr sorgfältig denn es war eine göttliche Vorschrift.

| Christliche Weise  | Muslimische Weise   |
|--|---|
|  | Muslime ziehen ihre Schuhe aus, vor dem Betreten und dem Beten in den Moscheen. |
| Christen befolgen nicht das Gesetz, wie es von Jesus (F.s.m.i.) erfüllt wurde. | Der edle Koran (20:11-12).  |

| War Jesus ( | F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|-------------|-----------------------|---|
| War Jesus ( | F.s.m.i.) ein Muslim? | / |



| Vergleich                             | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.  |
|---------------------------------------|---|
| 3- Die präzise täglichen Gebetszeiten | Die biblischen Gebetszeiten sind: abends, morgens, und mittags. (Psalmen 55:17) Sogar können mehrere Gebete innerhalb dieser drei Zeiten gelegen sein, es wurde erwähnt in Psalmen 119:164: |
| -                                     | "Sieben mal am Tage lobe ich Dich"  |
| 44                                    | Das Gebet am frühen Morgen `Morgendämmerung` wird erwähnt in der aramäischen Bibel im Klartext (Psalmen 5:3).   |
|                                       | Das Gebet vor der Morgendämmerung (Psalmen 119:147).  |
|                                       | Das Gebet zur Mitternacht (Psalmen 119:62).   |
|                                       | Es gibt präzise Zeiten für das Gebet (Psalmen 32:6), (Psalmen 69:13).   |
|                                       | Es war nach David (F.s.m.i.) offensichtlich inaktzeptabel die angegebenen Gebetszeiten zu versäumen oder zu vernachlässigen.  |
|                                       | Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dies sehr sorgfältig, denn es war ein göttliches Gebot.  |

| Christliche Weise   | Muslimische Weise  |
|---|--|
| Viele Christen verrichten die Morgen und<br>Abendgebete, Segnungen oder Gebete vor<br>den Malzeiten.                | Muslime müssen täglich ihre fünf Gebete zu präzisen Zeiten beten.  Jedes Gebet dauert fünf bis zehn Minuten.  Diese Gebete finden zu festgelegten Zeiten.          |
| Bei dieser Art der Informalität fehlt es an Präzision und Wiederholung.  Christen befolgen nicht das Gesetz, wie es | Diese Gebete finden zu festgelegten Zeiten statt:  1. Morgendämmerung, 2. Mittag, 3.Nachmittag, 4. Sonnenuntergang, 5. Nacht. Und es gibt auch freiwillige Gebete. |
| von Jesus (F.s.m.i.) erfüllt wurde.   | Der edle Koran (20:132), (7:205), (33:42), (48:9), (76:25), (24:58), (52:49), (17:78), (11:114), (20:130).   |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |          |
|----------------------------------|----------|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | <b>/</b> |

| Vergleich                                 | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |
|---|--|
| 4- Beten in eine<br>bestimmte<br>Richtung | David (F.s.m.i.) betete den allmächtigen Gott an in die Richtung des heiligen Tempels: (Psalmen 5:7), (Psalmen 138:2), nach Gill's Auslegung der ganzen Bibel "Nicht der Tempeln in Jerusalem, der zu der Zeit noch nicht erbaut war, sondern das Tabernakel von Moses, wo die Arche war. Das Tabernakel von Moses war kein heiliger Tempel! |
| Jerusalem                                 | Dann stellt sich die Frage: Was war der andere heilige Tempel in deren Richtung David (F.s.m.i.) betete? Salomon (F.s.m.i.) betete in Richtung des heiligen Tempels in Jerusalem: (2 Chronik 6:21), Daniel (F.s.m.i.): (Daniel 6:10), Jona (F.s.m.i.): (Jona 2:7).   |
|   | In der Zeit von Jesus Christus (F.s.m.i.) wurden die Gebete in Richtung Jerusalem verrichtet: (Johannes 4:20-21).  |
|   | Jesus (F.s.m.i.) sagte: "23Aber es kommt die Zeit und ist schon jetzt, daß die wahrhaftigen Anbeter werden den Vater anbeten im Geist und in der   |

#### (Ka'bah) in Mecca



Wahrheit; denn der Vater will haben, die ihn also anbeten. 24Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten." (Johannes 4:23-24).

Das bedeutet, dass sie Gott aufrichtig anbeten und das die Richtung nicht unbedeutend ist.

Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dies sehr sorgfältig, denn es war eine göttliche Vorschrift.

#### **Christliche Weise**

# Die frühen Christen hatte ihre Kirchen in Richting Osten erbaut, als ein Symbol Christus (die aufgehende Sonne). Es war auch üblich, dass man das Gebet in Richtung Jerusalem verrichtete.

Später jedoch beteten die Christen in jegliche Richtung.

Die Christen folgen nicht Jesus (F.s.m.i.) und beten nicht in eine bestimmte Richtung.

#### **Muslimische Weise**

Die frühen Muslime verrichteten das Gebet in Richtung Jerusalem für eine kurze Weile. Dann befahl der allmächtige Gott dem Propheten Muhammad (F.u.S.s.m.i.), die Gebetsrichtung zu ändern und die Gebete Richtung Mekka, der heiligen Moschee, (Ka´ba) zu verrichten.

Der edle Koran (2:144).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |

# 5-Die Niederwerfung mit der Stirn zu Boden

Vergleich



Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.)

# Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gesetze.

Die früheren Propheten und deren Anhänger beteten, indem sie sich mit dem Gesicht zum Boden niederwarfen: Abraham (F.s.m.i.): (1 Mose 17:3), (1 Mose 17:17) Moses (F.s.m.i.) und Aaron (F.s.m.i.): (2 Mose 34:8), (4 Mose 16:22), (4 Mose 20:6), Josua (F.s.m.i.): (Josua 5:14), (Josua 7:6), Elia (F.s.m.i.): (1Könige 18:42), David (F.s.m.i.): (Psalmen 22:29), (1Samuel 20:41), Nachdem Salomon (F.s.m.i.) das Gebet verrichtete: (2Chronik 7:3), während des Gebets von Esra (F.s.m.i.): (Nehemia 8:6), die heiligen Engel: (Offenbahrung 7:11).

Jesus (F.s.m.i.) hat niemals die Menschen eingeladen ihn anzubeten anstatt Gott, weder als Gott oder als Sohn Gottes. Dies ist sehr deutlich erwähnt in: (4 Mose 23:19) "19Gott ist nicht ein Mensch, daß er lüge, noch ein Menschenkind, daß ihn etwas gereue. Sollte er etwas sagen und nicht tun? Sollte er etwas reden und nicht halten?"

Gott ist kein Mensch: (1Samuel 15:29) und (Hosea 11:9).

Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dies sehr sorgfältig, er warf sich nieder mit dem Gesicht zum Boden und betete zum allmächtigen Gott: (Matthäus 26:39), (Markus 14:35) und die Aposteln von Jesus (F.s.m.i.) taten das selbe: (Matthäus 17:6).

| Christliche Weise  | Muslimische Weise  |  |
|--|--|--|
| falten ihre Hände zusammen, sie machen ein<br>Kreuz indem sie mit ihrer Hand von der Stirn | Der edle Koran: (22:77), (7:206), (13:15), (17:109), (19:58), (25:60), (96:19). (32:15), (38:24), (53:62), (76:26), (10:9-10). |  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |

| Vergleich Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Ges |  |
|--|--|
| 6- Das Erheben<br>der Hände  | Salmon (F.s.m.i.) erhob seine Hände nach dem Gebet und er pries den allmächtigen Gott und bat ihm um Segnungen: (1 Könige 8:54). |
| nach dem<br>Gebet  | Jesus (F.s.m.i.) folgte und erfüllte diese Praktik sorgfältig.   |

| Christliche Weise                         | Muslimische Weise                           |
|---|---|
|   |   |
| Christen erheben nicht die Hände nach dem | Muslime erheben ihre Hände im (Qunoot)      |
| Gebet. Christen befolgen nicht die        | Gebet und nach dem Gebet (Dua), wenn sie    |
| Ausführung von Jesus (F.s.m.i.).          | den allmächtigen Gott preisen, um Vergebung |
|   | bitten und seine Segnungen erbitten.        |
|   | Der edle Koran: (2:225), (25:74).           |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |



| Vergleich | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gesetze.   |
|-----------|---|
| 7- Fasten | Moses fastete 40 Tage indem er weder trank noch aß, er speiste kein Brot oder Wasser: (5 Mose 9:9), (2 Mose 34:28).   |
|           | Frühere Propheten fasteten auch, David (F.s.m.i.): (2 Samuell 12:22), Elia (F.s.m.i.): (1 Könige 19:8), Esra (F.s.m.i.): (Esra 10:6), Daniel (F.s.m.i.): (Daniel 9:3).  Besondere Monate des Fastens wurden während der babylonischen Gefangenschaft durch Judah eingeführt: (Sacharja 8:19), ein spezifischer Fastentag: (Jeremia 36:6). |
|           | Ein spezifischer Fastenmonat (der neunte Monat): (Jeremia 36:9).  Jesus (F.s.m.i.) erfüllte dieses Gesetz und fastete 40 Tage, indem er weder trank oder aß, danach war Jesus (F.s.m.i.) hungrig: (Matthäus 4:2), (Matthäus 6:16).  Jesus (F.s.m.i.) folgte und erfüllte dieses Gesetz sorgfältig.  |

| Christliche Weise                        | Muslimische Weise                            |  |  |
|--|--|--|--|
| Die Art und Weise, wie Christen fasten   | Muslime fasteten von Sonnenaufgang bis       |  |  |
| unterscheidet sich sehr. Manche Christen | Sonnenuntergang den ganzen Monat Ramadan     |  |  |
| essen kein deftiges Essen, andere        | (den neunten Monat nach dem Sonnenkalender)  |  |  |
| enthalten sich von Fleisch, Fisch,       | indem sie sich enthalten von Essen, Trinken, |  |  |

Hühnchen und Eier, und andere trinken keine Milch und Wein.

Christen fasten nicht wie es Jesus (F.s.m.i.) tat, indem sie sich (vor eine bestimmte Zeit) des Essens und Trinkens enthalten und sie verspüren weder Hunger noch Durst.

Christen folgen nicht der Weise wie Jesus (F.s.m.i.) sie erfüllte.

Geschlechtsverkehr, Rauchen, Lästern, Lügen und anderen Vergnügen.

Muslime verspühren Hunger und Durst, das Fasten hilft den Muslimen Gott zu gehorchen, empfindsamer zu sein gegenüber dem Leid der Anderen, Selbstdisziplin zu entwickeln und ihre Einheit zu schätzen.

Der edle Koran: (2:183-185,187,196).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |



| Vergleich  | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gesetze.  |  |
|--|--|--|
| 8- Ein Gesandter<br>und Prophet<br>Gottes  | ,  |  |
| The finance of the control of the co | Jesus (F.s.m.i.) bezeichnete sich selbst als ein Prophet: (Lukas 13:33-34), auch andere bezeichneten ihn als einen Propheten: (Lukas 7:16), (Lukas 24:17-22), (Johannes 4:19), (Johannes 6:14), (Matthäus 21:11), (Johannes 9:17). |  |
|  | Jesus (F.s.m.i.) wurde als Diener Gottes bezeichnet: (Apostelgeschichten 3:13), (Apostelgeschichten 4:27).   |  |
| C-G success was an analysis of the control of the c | Jesus (F.s.m.i.) wurde gesandt zu den verlorenen Schafen des Hauses Israels und nicht zu den Städten der Samariten: (Matthäus 10:5-6), (Matthäus 15:24-27)   |  |

(Matthaus 15:24-27).

Jesus (F.s.m.i.) wurde Sohn des Menschen genannt: (Matthäus 12:32), (Matthäus 12:40), (Matthäus 17:9), (Johannes 6:27).

Jesus (F.s.m.i.) wurde als Mann von Gott annerkannt: (Apostelgeschichten 2:22).

Dieses Gesetz wurde im alten Testament erwähnt: "Gott ist nicht ein Mensch, daß er lüge, noch ein Menschenkind, daß ihn etwas gereue" (4 Mose 23:19).

Und Gott ist kein Mensch: (1 Samuel 15:29), (Hosea 11:9).

Das Gebet von Jesus (F.s.m.i.) blieb nicht unbeantwortet, sondern wurde beantwortet durch den Engel, der ihm erschien um ihn zu stärken: (Lukas 22:43).

Jesus (F.s.m.i.) erfüllte diese Aufgabe und betonte, dass er ein Gesandter und Prophet Gottes sei.

#### **Christliche Weise**

#### **Muslimische Weise**

Die Christen glauben das Jesus (F.s.m.i.) das zweite Mitglied der Trinität ist, Sohn des ersten Mitglieds der Trinität und gleichzeitig volkommen Gott in jedem Aspekt.

Christen glauben, dass Jesus (F.s.m.i.) göttlich sei und dass Gott sich verkörpert, zwei Naturen hat, gleichzeitig göttlich und menschlich.

Christen sind der Ansicht, dass der Vermittler zwischen Gott und Mensch sowohl Gottheit als auch Mensch sein muss, und nicht nur Mensch wie es heißt in: (1 Thimotheus 2:5).

Die meisten Christen glauben nicht das Jesus (F.s.m.i.) ein Gesandter, ein Prophet, ein Diener Gottes und nur ein Mensch war wie er sich selber bezeichnete.

Christen folgen nicht dem Gesetz, so wie es von Jesus (F.s.m.i.) erfüllt wurde.

Muslime erwähnen beide, Jesus (F.s.m.i.) und seine Mutter die Jungfrau Maria mit Verehrung und Respekt. Muslime glauben, dass der allmächtige Gott nicht nur an Abraham (F.s.m.i.) und Moses (F.s.m.i.) Offenbarungen sandte, sondern auch an Jesus (F.s.m.i.) und andere Propheten. Die Muslime glauben, dass Jesus (F.s.m.i.) einer der heiligen Gesandten Gottes ist, er besaß Wissen und Weisheit, war gesegnet, geboren ohne Vater wie Adam (F.s.m.i.). Seine wundersame Geburt macht ihn nicht zu einem volkommenen Gott, einem Sohn Gottes, oder einem gezeugten Sohn Gottes.

Der Koran nennt Jesus (F.s.m.i.) das Wort Gottes, "Sei" das bedeutet nicht das Jesus (F.s.m.i.) ein Gott oder Sohn Gottes sei. Der edle Koran: (112:1-4), (5:73), (19;31-33).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | V |
| - 300                            |   |

# Vergleich

# Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gesetze.

# 9- Unterwerfung unter den Willen des allmächtigen Gottes (Islam)



Jesus (F.s.m.i.) unterwarf sich dem Willen des allmächtigen Gottes: (Lukas 22:42), (Matthäus 26:39), (Markus 14:36). Die älteste Übersetzung der Bibel ist in Griechisch, Unterwerfung zu Gott wird erwähnt: (Jakobus 4:7), in Altgriechisch: (Υποτάγητε οὖν τῷ Θεῷ), und in Neugriechisch: (Υποταχθείτε, λοιπόν, στον Θεό), deutsche Übersetzung: unterwerft euch also Gott ``werde Muslim``

Jesus (F.s.m.i.) betete den allmächtigen Gott an: (Lukas 5:16), (Matthäus 26:39), (Matthäus 26:42), (Matthäus 26:44). Jesus (F.s.m.i.) betete und bat den allmächtigen Gott um Hilfe, sogar als er Lazarus auferweckte: (Johannes 11:41-43).

Jesus (F.s.m.i.) äußerte immer seine Unterordnung unter den allmächtigen Gott: (Johannes 5:30), (Johannes 14:31).

Jesus (F.s.m.i.) erfüllte dieses Gesetz, er unterwarf sich dem allmächtigen Gott, Jesus (F.s.m.i.) erklärte offen seinen Islam.

#### **Christliche Weise**

# **Muslimische Weise**

Christen haben ihre Treue zu Jesus (F.s.m.i.) verkündet.

Christen glauben, dass man nur durch Jesus (F.s.m.i.) zu Gott kommt.

Christen unterwerfen sich Jesus (F.s.m.i.)

Christen ignorieren, dass Jesus (F.s.m.i.) sich den allmächtigen Gott unterordnete, und er unterwarf sich dem Willen des allmächtigen Gottes.

Christen folgen nicht Jesus (F.s.m.i.) und dem Gesetz, das erfüllt wurde durch Jesus (F.s.m.i.).

Muslime glauben, dass alle Propheten vom Anfang der Schöpfung Muslime waren: (Noah, Abraham, Jakob, Lut, Josef, Moses, Salomon, Jesus) und der letzte Prophet Muhammad. (F.u.S.s.m.i.) Denn sie alle predigten die selbe Botschaft, deren Religion war: Unterwerfung unter dem allmächtigen Gott, sie alle verkündeten ihren Islam.

Der edle Koran: (10:72), (2:128,132-133), (51:31-36), (12:101), (5:3, 44), (27:30-31, 38, 42, 44), (3:19-20, 52, 83), (40:66).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | 1 |
|                                  |   |

| Vergleich                                    | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das folgen der frühen Propheten und das erfüllen deren Gesetze.   |
|--|---|
| 10- Der Name des almächtigen Gott (Schöpfer) | Laut der Bibel hat Jesus (F.s.m.i.) die beiden Wörter ELI: (Mathäus 27:46) und ELOI (Markus 15:34) verwendet. Diese beiden Wörter ELI und ELOI sind von dem hebräischen Wort ELOH (אֱלֹהֶי) abgeleitet. Elah oder Allah klingt im Arabischen nicht wie "Jehova".  |
|  | Jesus (F.s.m.i.) sprach Aramäisch, der Name Gottes im aramäischen Standart- Skript lautet (בּבֹב), und im Estrangela-Skript (בּבֹב), es wird als Alah gelesen, in Arabisch ist der Name Gottes (שׁ) und wird Allah gelesen. Im Hebräischen ist eines der grundlegenden Worte für Gott (בּבה) und wird als Eloh gelesen, es kann leicht Allah ausgesprochen werden ohne diakritischen Zeichen. Der Suffix "im" in dem Wort (בְּעלֹהֵים) "Eloh-im" ist ein Plural des Respekts in der hebräischen Bibel: (1 Mose 1:1). Nach der Bibel, nutzte Jesus (F.s.m.i.) diese beiden Wörter Eli: (Matthäus 27:46) und Eloi: (Markus 15:34), sie sind abgeleitet von dem Wort ELOH (בְּעלֹהֵי), Elah oder Allah sind Arabisch und es ähnelt in keinster Weise `Jehova`. |

| Christliche Weise   | Muslimische Weise  |
|---|--|
| Christen verwenden nicht die Namen: Eloh<br>(אֵלהֵי) oder Eli oder Eloi oder Allah (אֵלהַי) als | Muslime beten den Gleichen Gott an wie die Propheten Noah, Abraham, Moses, David und |
| Namen des allmächtigen Gottes. Christen befolgen nicht die Weise Jesus (F.s.m.i.).              | Jesus (F.s.m.i.) taten.  |
| Nicht-Araber nutzen nicht die Namen Eloh<br>(אֵלהֵי), Eli, Eloi oder Allah (שֵׁל) als Namen für | Der Name des allmächtigen Gottes ist Allah.  |
| den allmächtigen Gott.  | Der edle Koran (2:255), (59:22-24), (112:1-4).                                       |
| Christen folgen nicht der Weise von Jesus (F.s.m.i.).   |  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | ~ |
|                                  |   |

# Vergleich

# Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das folgen der frühen Propheten und das erfüllen deren Gebote.

#### 11-Monotheismus



Keine der frühen Propheten lehrte die Lehre der Trinität. Vielmehr verkündigten sie die Einheit Gottes. (2 Mose 20:3): "Du sollst keine anderen Götter neben mir haben." Gottes Ausagen sind einfach, deutlich und frei von Widersprüchen und Verwirrung. ``Ich bin der Herr, dein Gott.``

Alle frühesten Propheten des allmächtigen Gottes predigten den Monotheismus, Moses (F.s.m.i.): (2 Mose 3:14-15), (2 Mose 20:2), (1 Mose 17:1), (2 Mose 20:3-5), (3 Mose 19:3-4), (5 Mose 6:13), (2 Mose 18:11), (5 Mose 6:4-9).

David (F.s.m.i.): (Psalmen 83:18, 104:1, 105:7, 118:27, 118:28), Salomon (F.s.m.i.): (Sprüche 9:10), (Prediger 12:13).

Jesaja (F.s.m.i.): (Jesaja 45:19, 43:10-11, 44:6, 45:21-23, 40:28), 'Mein Angesicht kannst du nicht sehen; denn kein Mensch wird leben, der mich sieht': (2 Mose 33:20), 'Gott ist nicht ein Mensch, daß er lüge, noch ein Menschenkind, daß ihn etwas gereue': (4 Mose 23:19), Gott ist kein Mensch: (1 Samuel 15:29), (Hosea 11:9).

Jesus (F.s.m.i.) sagte: 'Das vornehmste Gebot vor allen Geboten ist das: "Höre Israel, der HERR, unser Gott, ist ein einiger Gott' (Markus 12:29). Jesus (F.s.m.i.) sagte niemals: 'Ich bin Gott, betet mich an'. Sondern er rief die Menschen dazu auf nur den einen allmächtigen Gott anzubeten, sich ihm zu unterwerfen und zu dienen: (Markus 14:32), (Lukas 5:16), (Johannes 17:3), (Matthäus 4:10), (Lukas 4:8), (Markus 12:28-29).

Jesus (F.s.m.i.) sprach: 'Was heißest du mich gut? Niemand ist gut denn der einige Gott': (Lukas 18:18-19), (Markus 10:18), (Matthäus 19:17). 'Ihr habt nie weder seine Stimme gehört noch seine Gestalt gesehen'

(Johannes 5:37).

Die Einheit Gottes wird wiederholt: (Jakobus 4:12), Gott verändert sich nicht (Jakobus 1:17).

Die Jünger von Jesus (F.s.m.i.) akzeptierten diese Lehre und glaubten an den einzigen wahren Gott.

Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte sorgfältig dieses Gesetz der Einheit Gottes: ''Das monotheistische Gesetz''

| Christlische Weise                               | Muslimische Weise                             |
|--|---|
|  |   |
| Die Christen verletzen das erste Gebot indem     | Die Muslime glauben, das alle Propheten       |
| sie Jesus (F.s.m.i.) anbeten als Gott oder       | gesandt wurden durch den gleichen Gott, den   |
| Sohn Gottes.                                     | Schöpfer, um die gleiche Botschaft zu         |
| Das erste Konzil in Konstantinopel gab eine      | vermitteln: Der wahre Gott ist nur EINS, bete |
| dogmatische Erklärung zur Dreifaltigkeit ab,     | nur ihn alleine an und befolge seine Gebote.  |
| indem sie festlegten, dass "der heilige Geist"   |   |
| die gleiche Göttlichkeit darstellt wie auch "Der | Der edle Koran: (2:136), (7:59), (2:132),     |
| Sohn", was 56 Jahre vorher beim Konzil in        | (21:25), (27:61), (27:63), (27:64), (1:1-5),  |
| Nicaea festgelegt wurde.                         | (2:225), (5:76), (20:8), (59:23).             |
| Zwei weitere Götter wurden dem allmächtigen      | Der edle Koran 112 betont und erläutert das   |
| Gott beigesellt:                                 | monotheistische Gebot:                        |
| 1- Gott der Vater = Der Schöpfer                 |   |
| 2- Gott der Sohn = Der Retter                    | (1) ``Sag,` Er ist Allah ein EINER,           |
| 3- Gott der heilige Geist = Der Berater          |   |
| Christen haben sich von dem                      | (2) Allah, der Überlegene                     |
| monotheistischen Gesetz entfernt und             |   |
| erhoben Jesus (F.s.m.i.) in den Rang Gottes.     | (3) Er hat nicht gezeugt und ist nicht        |
| Christen folgen nicht dem monoteistischen        | gezeugt worden                                |
| Gesetz wie es von Jesus (F.s.m.i.) erfüllt       |   |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |

(4) Und niemand ist ihm jemals gleich

wurde.

| Vergleich    | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote   |
|--------------|---|
| 12-          | Die Verwendung des Ausdrucks "Söhne Gottes" bedeutet nicht Gottheit und war ein üblicher Ausdruck unter den Juden die sich selber "Kinder   |
| Söhne Gottes | Gottes' oder 'Söhne Gottes' nannten.  Die Aussage 'Gottes Sohn' war nicht nur auf Jesus (F.s.m.i.) begrenzt.  Die Bibel teilt uns mit, dass Gott mehrere Söhne hat!  Jakob: (2 Mose 4:22), Salomon: (2 Samuel 7:13-14), Ephraim: (Jeremia 31:9), Adam (Lukas 3:38), sogar einfache Leute wurden 'Söhne Gottes' genannt: (5 Mose 14:1), (1 Mose 6:2), (1 Mose 6:4), (Psalmen 29:1), (Hiob 38:7), (Hiob 2:1), (Hiob 1:6). |





Jesus (F.s.m.i.) sprach über die "Friedensmacher" als "Söhne Gottes". In der jüdischen Tradition wurde jeder der den Willen Gottes befolgte "Sohn Gottes" genannt: ": (1 Mose 6:2,4), (2 Mose 4:22), (Jeremia 31:9), (Psalmen 2:7), (Lukas 3:38), (Römer 8:14), (Johannes 6:35).

Wenn Jesus (F.s.m.i.) sich in der Bibel als `Sohn Gottes´ betitelte, erhöhte er sich nicht zum Rang des allmächtigen Gottes.

Jesus (F.s.m.i.) sagte niemals ``Ich bin Gott, betet mich an`

Jesus (F.s.m.i.) folgte den frühen Propheten und erfüllte sorgfältig deren Gebote.

## Christliche Weise

Die Christen verehren Jesus (F.s.m.i.) als Sohn des ersten Teils des dreieinigen Gottes, sie betrachten Jesus (F.s.m.i.) als Voll Gott in jeder Hinsicht.

Jesus (F.s.m.i.) selbst widerlegte die Dreifaltigkeits Täuschung und lobte sie in der Bibel nie wirklich. Er verehrte sogar den allmächtigen Gott!

Die Christen folgen nicht dem von Jesus (F.s.m.i.) befolgten Gesetz.

#### Muslimische weise

Der allmächtige Gott (Allah) bekommt nie einen Sohn, keine Tochter, keine Frau. Der allmächtige Gott braucht weder einen Sohn noch eine Frau, um ihm bei irgendetwas zu helfen. Er ist der Absolute, der Eine, der Lebendige und wahre Koenig. Der allmächtige Gott korrigierte das Missverständnis der Juden und Christen. Und sie sagen: "Der Allerbarmer hat sich einen Sohn genommen. "Gepriesen sei Er! Nein, vielmehr sie sind (nur) geehrte Diener. Der edle Koran (21:26).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |



## Vergleich

# Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.)

Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote.

# 13- Erlösung und Retter



Das Vergeben der Sünden ist nur auf den allmächtigen Gott beschränkt: (Jesaja 43:25), (Jesaja 44:22), (Jesaja 33:22), (Jesaja 64:9), (Jeremia 31:34), (Hesekiel 18:22), (Hesekiel 33:16), (Mica 7:18), (Mica 7:19).

Gott ist der einzige Retter: (Judas 1:25), (5 Mose 32:15), (2 Samuel 22:3), (2 Samuel 22:47), (1 Chronik 16:35), (Psalmen 17:7), (Psalmen 18:46), (Psalmen 24:5), (Psalmen 25:5), (Psalmen 27:9), (Psalmen 38:22), (Psalmen 42:5), (Psalmen 42:11), (Psalmen 43:5), (Psalmen 65:5), (Psalmen 68:19), (Psalmen 79:9), (Psalmen 85:4), (Psalmen 89:26), (Psalmen 106:21), (Jesaja 17:10), (Jesaja 19:20), (Jesaja 43:3), (Jesaja 43:11), (Jesaja 45:15), (Jesaja 45:21-22), (Jesaja 49:26), (Jesaja 60:16), (Jeremia 14:8), (Hosea 13:4), (Mica 7:7), (Habakuk 3:18).

Der Ausdruck "Retter" in der Bibel ist nicht nur auf Jesus (F.s.m.i.) beschränkt. Die Bibel erwähnt, dass der Titel "Retter" auch anderen Individuen gegeben wurde, ohne das sie Götter waren! Jeroboam Sohn des Jehoash (2 Könige 14:27), Othniel Sohn des Kenas: (Richter 3:9) Ehud Sohn von Gera: (Richter 3:15).

Nach Jesus (F.s.m.i.) kommt die Erlösung nur durch das Befolgen der Gebote des allmächtigen Gottes: (Matthäus 19:16-17).

Jesus (F.s.m.i.) befolgte dieses Gebot sorgfältig.

#### **Christliche Weise**

### **Muslimische Weise**

Christen glauben an die Erlösung durch Jesus (F.s.m.i.), sie glauben an seine Göttlichkeit und Kreuzigung und dass ihnen durch seinen Tod am Kreuz vergeben wurde.

Christen glauben, dass Jesus (F.s.m.i.) ihr Retter sei und ihre Sünden vergeben würde. Die Christen folgen nicht dem von Jesus (F.s.m.i.) befolgten Gesetz. Muslime glauben, dass der allmächtige Gott der Retter ist. Er ist der Retter in dieser Welt und am Tag der Auferstehung. Muslime glauben, dass niemand verantwortlich ist für die Sünden Anderer. Der edle Koran: (6:164). Die Muslime glauben auch, dass der allmächtige Gott Jesus (F.s.m.i.) erettet hat und er weder gekreuzigt noch getötet wurde: Der edle Koran: (4:157).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |           |
|----------------------------------|-----------|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | <b>V</b>  |
|                                  | page 2.50 |

| Vergleich            | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |  |
|----------------------|--|--|
| 14-<br>Allwissenheit | Jesus (F.s.m.i.) bestritt, jegliche Kenntnis (Allwissenheit) von dem Unsichtbaren und dem Tag der Auferstehung zu haben: (Markus 13:32), (Matthäus 24:36). |  |
|                      |  |  |

| Christliche Weise                                |           |       |              | Muslimische Weise                            |
|--|-----------|-------|--------------|--|
| Christen   | schreiben | Jesus | (F.s.m.i.)   | Der allmächtige Gott hat perfekte Kenntnis.  |
| Allwissenheit zu.                                |           |       |              | Muslime glauben in die Allwissenheit Gottes, |
| Jesus (F.s.m.i.) bestritt seine "Allwissenheit". |           |       | vissenheit". | ER kennt die Vergangenheit und die Zukunft.  |
| Christen folgen nicht den Geboten, so wie        |           |       | en, so wie   | Der edle Koran: (49:18).                     |
| Jesus (F.s.m.i.) sie erfüllte.                   |           |       |              | , , ,  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |       |
|----------------------------------|-------|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | V     |
| - ~ 3 · 8 · 8 · 7                | 144.5 |

| Vergleich  | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |
|------------|--|
| 15- Wunder | Jesus (F.s.m.i.) und frühere Propheten vollbrachten verschiedene wunderbare Wunder. Diese außergewöhnlichen Ereignisse konnten nur durch die Erlaubnis des allmächtigen Gottes stattfinden: Moses(F.s.m.i.): (2 Mose 14:22), Elisa (F.s.m.i.): (2 Könige 4:44), (2 Könige 5:14), (2 Könige 6:17), (2 Könige 6:20), (2 Könige 4:34), (2 Könige 13:21), Eliah (F.s.m.i.), (1 Könige 17:22), Jesus (F.s.m.i.): (Lukas 9:10-17), (Johannes 6:16-24), (Markus 6:45-52), (Matthäus 14:22-33).  Jesus (F.s.m.i.) vollbrachte nichts alleine, er sagte in: (Johannes 5:30): 'Ich kann nichts von mir selbst tun. Wie ich höre, so richte ich, und mein Gericht ist recht; denn ich suche nicht meinen Willen, sondern des Vaters Willen, der mich gesandt hat. 'Auch in (Johannes 8:28) 'Da sprach Jesus zu ihnen: Wenn ihr des Menschen Sohn erhöhen werdet, dann werdet ihr erkennen, daß ich es bin und nichts von mir selbst tue, sondern wie mich mein Vater gelehrt hat, so rede ich.' |

| Diese Verse beinhalten keine Allmacht. Jesus (F.s.m.i.) beschränkte sich selbst und bezeichnete sich selbst als machtlos neben dem allmächtigen Gott. |
|---|
| Jesus (F.s.m.i.) erfüllte dieses Gebot.   |

| Christliche Weise                     | Muslimische Weise                                  |
|---------------------------------------|--|
|                                       |  |
|                                       | Muslime glauben, der allmächtige Gott unterstützte |
| Wunder, die durch frühere Propheten   |  |
|                                       | Jesus und Muhammad (F.u.S.s.m.i.) mit Wundern,     |
| <u> </u>                              | die der gleichen Natur waren, wie das, was die     |
|                                       | Menschen des jeweiligen Propheten auszeichnete.    |
|                                       | Diese Wunder konnten nur mit Erlaubnis des         |
| Trotzdem halten die Christen die      | allmächtigen Gottes vollbracht werden.             |
| Wunder, die Jesus (F.s.m.i.)          |  |
| vollbrachte, fuer einen Beweis seiner | Der edle Koran: Der Name Jesus (F.s.m.i.) kommt    |
| Göttlichkeit.                         | 25 mal im Koran vor, der Name seiner Mutter, der   |
|                                       | Jungfrau Maria, kommt 34 mal vor, während der      |
| Christen folgen nicht den Geboten, so | Name Muhammad (F.u.S.s.m.i.) 3 mal erwähnt wird    |
| wie Jesus (F.s.m.i.) sie erfüllte.    | und der Name Ahmed nur 1 mal.                      |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |          |
|----------------------------------|----------|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | <b>V</b> |
| war Jesus (F.S.M.I.) ein Muslim? | V        |

| Vergleich   | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote.  |
|---|---|
| 16- Gruß  | David (F.s.m.i.) grüßte die Menschen, indem er sagte 'Shalom aleichem' was die hebräische Bedeutung für 'Friede sei mit dir' (1 Samuel 25:6) ist.   |
| WALL OF THE PARTY | Jesus (F.s.m.i.) befolgte diese Tradition und grüßte auf die gleichen Weise, indem er sagte: 'Friede sei mit dir' (Johannes 20:19), (Johannes 20:21), (Johannes 20:26), (Lukas 24:36). Jesus (F.s.m.i.) erfüllte diese Tradition. |

| Christliche Weise                            | Muslimische Weise                            |
|--|--|
|  |  |
| Christen grüßen sich nicht, indem sie sagen: | Muslime grüßen sich indem sie sagen ``as-    |
| "Friede sei mit dir".                        | Salamu alaikum'' was in der arabischen       |
|  | Sprache ''Friede sei auf dir'' bedeutet. Der |
| Christen folgen dieser Tradition, die Jesus  | edle Koran: (6:54), (7:46), (11:48), (13:24) |
| (F.s.m.i.) erfüllt hat nicht.                | (39:73), (11:69), (14:23), (36:58), (97:5).  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |

| Vergleich        | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.  |
|------------------|---|
| 17- Alkoholische | Die frühen Propheten enthielten sich alkoholischer Getränke. Moses  |
| Getränke         | (F.s.m.i.): (3 Mose 10:8-10), (4 Mose 6:1-4), Salomon (F.s.m.i.): (Sprüche  |
|                  | 20:1), (Sprüche 23:29-33), Jesaja: (Jesaja 5:22-24), (Jesaja 5:11-12),  |
|                  | (eventuell) Samuel: (Richter 13:4-7), Jesus (F.s.m.i.) folgte sorgfältig diesem Gebot.  Das Wunder, wo Wasser in Wein verwandelt wurde, ist nur im Evangelium von (Johannes 2:1-11) zu finden. Dieses Evangelium wiederspricht allen anderen drei Evangelien konsequent. Die Gelehrten des neuen Testaments äußerten ihre Zweifel und Bedenken über die Authentizität bezüglich dieses Ereignisses. |

| Christliche Weise                              | Muslimische weise                            |
|--|--|
|  |  |
| Viele Christen trinken verschiedene            | Es ist allgemein bekannt unter den Muslimen, |
| alkoholischen Getränke. Sie ignorieren         | dass alkoholische Getränke absolut verboten  |
| bestimmte Stellen von Gottes Wort weil sie     | sind, weil sie die Beziehung zwischen den    |
| meinen es würde nicht alles auf sie zutreffen. | Menschen und dem allmächtigen Gott negativ   |
|  | beeinflußt und es führt zu vielen negative   |
| Die Christen folgen nicht dem von Jesus        | Problemen sowohl gesundheitlicher als auch   |
| (F.s.m.i.) erfüllten Gesetz.                   | sozialer Art. Der edle Koran: (5:90).        |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |  |
|----------------------------------|--|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? |  |
|                                  |  |

| Vergleich   | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote.  |
|-------------|---|
| 18- Schwein | Moses (F.s.m.i.) ass keine Schweinefleisch, dieses Verbot wird erwähnt in: (3 Mose 11:7-8), (5 Mose 14:8). Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dieses Gebot sorgfältig: (Matthäus 5:17-18), (Lukas 24:44). |

| Christliche Weise  | Muslimische Weise   |  |
|--|---|--|
| Christen essen Schweinefleisch. Sie ignorieren bestimmte Stellen von Gottes Wort weil sie meinen, es würde nicht alles auf sie zutreffen. Christliche Gelehrte interpretierten die Paulus Aussagen und Diskussionen über Vegetarismus (Roemer 14:2-3), so das sie Erlaubnis erteilten rituel Unreines zu essen. Christen folgen nicht dem Gebot, so wie Jesus (F.s.m.i.)es erfüllte. | Schweinefleisch oder schweinhaltiges, weil es verboten ist. Der edle Koran: (5:3), (2:173). |  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |  |
|----------------------------------|--|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? |  |
|                                  |  |

| Vergleich          | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote. |
|--------------------|--|
| 19- Das Schlachten | Der hebräischer Begriff "Shechita" ist ein rituelles Schlachten  |
| von Tieren         | (Schächten) der Säugetiere und Geflügel nach jüdischem   |
|                    | Nahrungsgesetzt: (5 Mose 12:21), (5 Mose 14:21), (4 Mose 11:22).   |
|                    |  |





Der rituelle Schlächter bittet um Gottessegen und nennt den Namen des Herrschers des Universums allein, keine anderen Idole werden genannt.

Das Tier muss mit "Respekt und Barmherzigkeit" getötet werden. Bei einer rituellen Schlachtung, wird das Ritual vollbracht, indem man die Luftröhre, Speiseröhre, Karotis Arterien und Juguläre Venen sehr schnell mit einem sehr scharfem Messer durchtrennt.

Dies führt zu einem sofortigen Blutdruckabfall im Hirn und zum irreversiblen Verlust des Bewusstseins.

Am Ende des Schlachtverfahrens ist das Fleisch für den Verzehr geeignet. Dies nennt man im Hebräischen `kosher`.

In den Apostelgeschichten (15:20) steht, ''daß sie sich enthalten vom Erstickten und vom Blut''.

Jesus (F.s.m.i.) befolgte diese Schlachtungsvorschriften und befolgte sie sorgfältig.

Ist dieses Schlachten grausam?

Diese Behauptung wurde durch die Verwendung von EEG und ECG während der Schlachtung untersucht.

#### **Christliche Weise**

Christen nennen vor dem Schlachten den Namen Gottes in der Heiligen Dreifaltigkeit, andere erwähnen Jesus (F.s.m.i.) als Mitglied der Dreifaltigkeit, und andere nennen keinen Namen. Schlachtbetriebe erwürgen die Tiere, um das Blut im Fleisch zu erhalten. Etwas was ausdrücklich verboten wurde: (Apostelgeschichten 15:20). andere Schlachtbetriebe töten Tiere mit die Bolzenschusswaffen oder mit starken Elektro

#### **Muslimische Weise**

Es gibt viele Bedingungen für eine islamische Schlachtung (Zabiha).

Die wichtigsten Bedingungen sind: 1) Der Schlachter muss ein Muslim sein. 2) Er muss Takbir Machen = 'Allahu akbar sagen' (was bedeudet "Allah ist gross" wenn er das Tier tötet. 3) Er muss Luftröhre, Speiseröhre und Schlagader durchtrennen. Das Fleisch ist dann länger frisch weil kein Blut mehr im Fleisch vorhanden ist. So ist das Fleisch dann

schocks, was die Tiere dann bewegungsunfähig macht.

Das EEG Gerät zeigt hier an, dass die Tiere starke Schmerzen erleiden.

Christen folgen nicht der Schlachtungsweise und den Regeln, wie in der Bibel vorgeschrieben

Christen befolgen nicht die Gebote ,die von Jesus (F.s.m.i.) befolgt wurden.

für den Verzehr geeignet und wird als ''HALAL'' bezeichnet was arabisch ist.

Das EEG Gerät zeichnete auf, dass die Tiere keine Schmerzen verspüren.

Der edle Koran (22:34), (6:121), (5:3), (2:173).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |  |
|----------------------------------|--|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? |  |
|                                  |  |

| Vergleich      | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote. |  |
|----------------|--|--|
| 20- Das        | Die früheren Propheten haben die Menschen angewiesen kein Fleisch mit                                  |  |
| Verspeisen von | Blut zu verzehren, Noah (F.s.m.i.): (1 Mose 9:3-4), Moses (F.s.m.i.): (3                               |  |
| blutigem       | Mose 19:26), (3 Mose 17:10-14), (5 Mose 12:16,23).   |  |
| Fleisch        | Und in den Apostelgeschichten steht 15:20 'daß sie sich enthalten vom                                  |  |
|                | Erstickten und vom Blut´´. Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dieses Gebot sorgfältig.             |  |

| Christliche Weise  | Muslimische Weise |
|--|-------------------|
| Christen verspeisen Fleisch mit Blut (z.B. Steaks), obwohl es in der Bibel verboten wurde: (Apostelgeschichten 15:20), (Apostelgeschichten 15:29). | •                 |
| Christen glauben, dass diese Gebote von frühen Kirchen aufgehoben wurden.  |                   |
| Christen folgen und erfüllen nicht die Gebote, so wie Jesus (F.s.m.i.) es tat.   |                   |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |
| ~ 6 : 6 >                        |   |

| Vergleich            | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |
|----------------------|--|
| 21-<br>Verschleierte | Verschleierte Frauen lebten in der Zeit von Jesus (F.s.m.i.) und früheren Propheten: (1 Mose 24:64-65), (1 Korinther 11:5-6).  |
| Frauen               | Jesus (F.s.m.i.) zog niemals in Erwägung, dass der Schleier ein altes Ritual sei oder eine kulturelle Regelung, die nicht mehr befolgt werden muss. Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dieses Gebot sorgfältig: (Matthäus 5:17-18), (Lukas 24:44). |

| Christliche Weise                               | Muslimische Weise                      |
|---|--|
| Heute verschleiern sich die christlichen Frauen | Die meisten muslimischen Frauen tragen |
| nicht, sie behüten ihre Scham nicht und zeigen  |  |
| ihre Reize. Der Schleier wird angesehen als     |  |
| ein altes Ritual, und kulturelle Vorschrift die |  |
| nicht mehr aktuell ist.                         | Der edle Koran: (24:31), (33:59).      |
| Christen folgen nicht den Geboten, so wie       |  |
| Jesus (F.s.m.i.) sie befolgte.                  |  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |            |
|----------------------------------|------------|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | <b>V</b>   |
| - 38                             | - <u> </u> |

| Vergleich | eich Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |  |
|-----------|---|--|
| •         | Moses (F.s.m.i.) verkündigte das Befolgen der Gebote Gottes in: (3 Mose 11), (3 Mose 12) und (5 Mose 14) für die Reinheit (tohoRAH) / Unreinheit (tumAH). |  |



David (F.s.m.i.) wusch sich um rein zu sein und betrat dann das Haus Gottes und betete ihn an: (2 Samuel 12:20), Elisha (F.s.m.i.): (2 Könige 5:10,14).

Jesus (F.s.m.i.) hat die Reinheits/Unreinheits Gebote nicht aufgehoben oder abgelehnt.

Jesus (F.s.m.i.) sagte: 'Éline Person, die eine Ganzkörperwaschung vollzogen hat, braucht nur noch die Füße waschen, der ganze Körper ist rein, und du bist rein...(Johannes 13:10).

Jesus (F.s.m.i.) lehnte keine zeitgennössische Reinigungsvorschriften ab. Das neue Testament zeigt, dass die Praxis des Waschens des Körpers (rituelle Reinheit, spirituell, moralisch und ethisches Gegenstück) mit reinem Wasser von Jesus Anhängern fortgesetzt wurde (F.s.m.i.): (Hebräer 10:22).

Jesus (F.s.m.i.) befolgte dieses Gebot sorgfältig.

#### **Christliche Weise**

# Heute befolgen die Christen die Reinheitsbzw. Unreinheitsgebote vom Buche 3 Mose nicht mehr.

Beispiel: Männer und deren Frauen nach dem Geschlechtsverkehr, Männer nach Samenerguss und Frauen nach der Menstruation können einfach in die Kirche gehen und beten ohne eine ganzkörperliche Waschung für die Reinheit zu vollziehen.

Diese Handlung basierte auf den Paulusbriefen (1 Thessalonicher 5:16-18): ``Bete ohne aufzuhören'' was einfach bedeutet ``Immer an Gott erinnern''- es heisst nicht: ''bete, wenn rein oder unrein''.

Christen befolgen nicht die Gebote so wie Jesus (F.s.m.i.) sie befolgt hat.

#### **Muslimische Weise**

Es gibt viele islamische Gebote für die Reinheit (TAHARAH) bzw. Unreinheit (NAJASAH).

Zum Beispiel Männer und deren Frauen nach dem Geschlechtsverkehr, Männer nach Samenerguss oder Frauen nach der Menstruation können nicht in die Moschee und beten bis sie vollständig rein sind indem sie ihren ganzen Körper duschen. Im Islam ist die Menstruation weder ein Fluch, noch ein Resultat der so genannten Sünde von Eva.

Der edle Koran: (2:222).

Der Islam bot göttliche Anleitung sowohl vom allmächtigen Gott (Allah) als auch vom Propheten Muhammad (F.u.S.s.m.i.), durch den eine Person "sich immer an Gott erinnern kann".

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |



| Vergleich   | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |
|-------------|--|
| 23- Mehrehe | Mehrehen gab es schon unter den früheren Propheten vor der Zeit von Jesus (F.s.m.i.). Abraham (F.s.m.i.) hatte drei Frauen: (1 Mose 25:1) und Konkubinen (1 Mose 25:6).  |
| We will     | Jakob (F.s.m.i.) hatte zwei Frauen und zwei Konkubinen: (1 Mose 30:3,9).   |
|             | Moses (F.s.m.i.) hatte zwei Frauen: (2 Mose 2:21), (2 Mose 18:1-6), (4 Mose 12:1).   |
|             | David (F.s.m.i.) hatte acht Frauen, die in der Bibel bei Namen genannt wurden, aber es gab noch mehrere Frauen die nicht in der Bibel genannt wurden und mehr als zehn Konkubinen. (1 Chroniken 3:1-9), (2 Samuel 15:16), (2 Samuel 16:21-22), (2 Samuel 20:30). |
|             | Salomon (F.s.m.i.) hatte 700 Frauen, Prinzessinnen und 300 Konkubinen (1 Könige 11:3).   |
|             | Jesus (F.s.m.i.) lehnte es nie ab, noch diskutierte er die Verringerung der Zahl der Frauen und Konkubinen.  |
|             | Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dieses Gebot.   |
|             | Laut Pater Eugene Hillman wurde die Mehrehe abgeschafft um die griechisch-römische Kultur zu erhalten in der es vorgeschrieben ist, nur eine Frau "legal" zu haben, während sie das Konkubinat und die Prostitution tolerieren. (Mehrehe neu bedacht, S.140).    |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |
| - 300                            | - |

| Vergleich   | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.  |  |  |
|---|---|--|--|
| 24- Das<br>Verbeugen vor<br>Götzen,<br>Gräbern,<br>Bildern, | Die früheren Propheten verboten alle Arten von Götzendienst, wie geschnitzte Bilder, Statuen, Ikonen, Götzen und Bilder von Männern oder Frauen in ihren Schreinen und Tempeln. Sie verboten auch, sich vor ihnen zu verbeugen. Der allmächtige Gott nannte sich "ein eifersüchtiger Gott". |  |  |
| Statuen und<br>Kreuzen                                      | Moses (F.s.m.i.): (2 Mose 23:24), (2 Mose 20:4-5), (2 Mose 34:7), (2 Mose 34:14), (5 Mose 5:6-9), (5 Mose 4:24), (5 Mose 5:9).  |  |  |
|   | David (F.s.m.i.): (Psalmen 94:1).   |  |  |
|   | Josua (F.s.m.i.): (Josua 23:7), (Josua 24:19).  |  |  |
| kons and Their Proper Use                                   | Elijah (F.s.m.i.): (1 Könige 19:10).  |  |  |





Heidnischer Einfluss führte das Kreuz ein als Symbol



Hezekiel (F.s.m.i.): (Hezekiel 20:7), (Hezekiel 39:25).

Nahum: (Nahum 1:2).

Die früheren Propheten verboten sich vor geschnitzten Bildern zu verbeugen oder Götzen zu dienen.

Moses (F.s.m.i.): (2 Mose 20:3-5), (5 Mose 4:15-19), (3 Mose 26:1), (2 Mose 32:7-8).

David (F.s.m.i.): (Psalmen 135:15-18).

Jesaiah (F.s.m.i.): (Jesaiah 44:9), (Jesaiah 2:17-18).

Hezekiel (F.s.m.i.): (Hezekiel 30:13).

Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dieses Gebot sorgfältig: (Matthäus 5:17-18), (Lukas 24:44), (1Johannes 5:21), (Apostelgeschichten 17:28-29), (Offenbahrung 2:14), (Offenbahrung 2:20), (Offenbahrung 21:8), (Offenbahrung 22:15).

N.B. Die Form des Kreuzes hatte ihren Ursprung im antiken Chaldäer, es wurde als Symbol des Gottes Tammuz verwendet (T ist der Anfang seines Namens). Um das Ansehen des abtrünnigen kirchlichen Systems zu erhöhen, wurden Heiden in die Kirchen aufgenommen, abgesehen von der Regeneration durch den Glauben, und es wurde weitgehend erlaubt, ihre heidnischen Zeichen und Symbole zu bewahren. Daher wurde das T in seiner häufigsten Form, mit dem Querstück gesenkt, für das "Kreuz" Christi eingesetzt. (Vine's Expository Dictionary of New Testament Words), Copyright © 1985, Thomas Nelson Publishers). Wie oben erwähnt, führte der heidnische Einfluss langsam das Kreuz als Symbol ein, das später von den Greco-Römern übernommen wurde.

| Christliche Weise   | Muslimische Weise                     |
|---|---------------------------------------|
| Kirchen haben viele Arten von Götzen:<br>Porträts, geschnitzte Gottesbilder, Statuen<br>der Gottesmutter Maria, Engel, Jesus am | • • • • • • • • • • • • • • • • • • • |

Kreuz, Ikonen von Heiligen, geschnitzte Bilder, Bilder von Männchen und Weibchen, Tauben, Fische ... etc.

Christen knien vor dem Kreuz nieder, sie beugen sich vor Bildern und Statuen, die Menschen gemacht haben und ihnen dienen. Einige Christen tragen Kreuze als ein Symbol ihres Glaubens. Christen verstoßen gegen das zweite göttliche Gebot der Zehn Gebote: (2 Mose 20:3-5).

Christen folgen nicht diesem Gesetz, dem Jesus (F.s.m.i.) folgte.

belebten Wesen hängen. Es gibt mehrere Sprüche (Ahadith) des Propheten wie:

- 1- "Die Engel betreten kein Haus, in dem sich ein Hund oder Bilder befindet".
- 2- ...das Volk, das am Tag der Auferstehung am strengsten bestraft wird, wird diejenigen sein, die die Schöpfung Allahs nachahmen. "

Der Prophet Muhammad (F.u.S.s.m.i.) zerstörte 360 Idole rund um die Kaaba, die von den Menschen vor dem Islam verehrt wurden.

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | 1 |

| Vergleich    | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |
|--------------|--|
| 25- Ehebruch | Es wurde in (Hebräer 13:4) gesagt, dass die Ehe von allen geehrt werden sollte, und das Ehebett rein gehalten werden sollte, denn Gott wird den Ehebrecher und alle sexuell Unmoralischen richten. Ehebruch wurde verboten: "Du sollst keinen Ehebruch begehen " (Ehebruch trat in der Bibel 49 Mal in verschiedenen Formen auf): (2 Mose 20:14), (3 Mose 20:10), (5 Mose 5:18), (Psalmen 51:1), (Sprüche 6:32), (Jeremia 3:6), (Jeremia 3:8), (Jeremia 3:9), (Jeremia 5:7), (Jeremia 7:9), (Jeremia 23:14), (Jeremia 29:23), (Hezekiel 16:32), (Hezekiel 16:38), (Hezekiel 23:27), (Hezekiel 23:37), (Hezekiel 23:43), (Hezekiel 23:45), (Hosea 1:2), (Hosea 2:2), (Hosea 2:4), (Hosea 4:2), (Hosea 4:13), (Hosea 4:14), (Hosea 4:15), (Hosea 7:4), (Matthäus 5:27), (Matthäus 5:28), (Matthäus 5:32), (Matthäus 15:19), (Matthäus 19:9), (Matthäus 19:18), (Markus 7:21), (Markus 10:11), (Markus 10:12), (Markus 10:19), (Lukas 16:18), (Lukas 18:20), (Johannes 8:3), (Johannes 8:4), (Römer 2:22), (Römer 13:9), (Galater 5:19), (Jakobus 2:11), (2 Petrus 2:14), (Offenbahrung 2:22), (Offenbahrung 17:2), (Offenbahrung 18:3), (Offenbahrung 18:9). |
|              | Jesus (F.s.m.i.) betoigte dieses religiose Gesetz sorgialtig.  |

#### **Christliche Weise**

Viele Christen glauben, dass Gott nicht über sie richten wird, weil Jesus Christus ihr Erlöser ist, sie erlauben sexuelle Beziehungen außerhalb der Ehe, Ehebruch, Unzucht, geheime Beziehungen zum anderen Geschlecht.... etc.

Viele Christen haben vergessen, dass Ehebruch eine Sünde gegen Gott ist und sie folgen nicht dem Gesetz, dem Jesus (F.s.m.i.) folgte.

#### **Muslimische Weise**

Die Muslime sind sehr daran interessiert, eine islamische Ehe zu schließen, weil der Islam sexuelle Beziehungen außerhalb der Ehe, Ehebruch, Unzucht etc. nicht zulässt. Diese gelten als große Sünden.

Der edle Koran (24:3-4), (17:32), (7:33), (24:26).

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |

# Vergleich Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote. Die Beschneidung basiert nicht auf der mosaischen Gesetzgebung, 26-Reinheit sondern auf dem abrahamischen Bund: (1 Mose 12:1-3). Beschneidung Der Prophet Abraham und seine Nachkommen wurden beschnitten (der ewige Bund): (1 Mose 17:1-2). Wenn man nicht beschnitten wird, ist das ein Bruch des Bundes mit Gott: (1 Mose 17:14). Die Beschneidung ist eine absolute Voraussetzung für die Teilnahme und der Einhaltung des Passahfestes: (2 Mose 12:44,48). Die allgemeine Gesetzgebung wurde wiederholt (3 Mose12:3). **''2 Mose 4:26''** erwähnte die Beschneidung von Moses', Sohn.

"Josua fünf" berichtete von der Beschneidung, bevor er in das gelobte Land eintrat.

In (1 Mose 34:15) war es einem unbeschnittenen Vormund verboten, der Heirat einer gläubigen Frau mit einem unbesirrten Mann zuzustimmen. Jesus (F.s.m.i.) hielt den "ewigen Bund" und wurde beschnitten: (Lukas 2:21), (Lukas 1:59), (Römer 2:29).

Jesus (F.s.m.i.)sprach über die Beschneidung in Johannes 7:22-23.

Jesus (F.s.m.i.) befolgte und erfüllte dieses religiöse Gesetz sorgfältig.

#### **Christliche Weise Muslimische Weise** Als allgemeine Praxis sind alle männlichen Im Allgemeinen werden männliche Christen nicht beschnitten, weil Paulus falsch interpretiert hat, Muslime beschnitten, weil es die Praxis er behauptete, die Beschneidung sei eine Propheten Abraham (lbrahim) Herzensangelegenheit, vom Geist: (Römer (F.s.m.i.) war. Auch war es die Praxis 2:29) (Sunnah) unseres geliebten Propheten Muhammad (F.u.S.s.m.i.). Paulus sagte: "Christus wird dir nichts nützen, wenn du beschnitten bist" (Galater 5:2). "... Welchen Wert es bei der Beschneidung gibt?... " (Römer 3:1-2). In (1 Korinter 7:18-19) Paul macht den gleichen Punkt noch kürzer: "Beschneidung ist nichts." Die Christen folgen nicht dem von Jesus

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | V |
|                                  |   |

(F.s.m.i.) befolgten Gesetz.

| Vergleich  | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.  |
|------------|---|
| 27- Wucher | Der biblische Begriff für Wucher, "Neshek", ist sehr negativ und kommt aus einer Wurzel, deren grundlegende Bedeutung "als Schlange zu schlagen" ist. Die früheren Propheten waren dagegen, Wucher zu nehmen oder zu geben: (5 Mose 23:19,20), (3 Mose 25:36-37), (2 Mose |
| G ST       | 22:25), (Hesekiel 18:8-9), (Hesekiel 18:13), (Hesekiel 18:17), (Hesekiel 22:12), (Psalmen 15:1-5), (Jeremia 15:10).   |
|            | Jesus (F.s.m.i.) widersetzte sich der Annahme oder Hingabe des Wuchers: (Matthäus 25:27) und (Lukas 19:22-23).  |
|            | Jesus (F.s.m.i.) folgte sorgfältig und erfüllte dieses Gesetz: (Matthäus 5:17-18). (Lukas 24:44).   |

| Christliche Weise  | Muslimische Weise   |
|--|---|
|  | Der arabische Begriff für Wucher, "Reba", kommt   |
|  | aus einer Wurzel, die bedeutet, zu erhöhen. Die Muslime entwickelten ein alternatives         |
| geben.   | Bankensystem, das gemeinhin als "Islamisches Bankwesen" bekannt ist und das kostenlos ist, um |
| Die Christen folgen nicht dem von Jesus (F.s.m.i.) erfüllten Gesetz. |   |
|  | Der edle Koran (2:275, 276, 278), (3:130), (4:161).   |

| War Jesus | (F.s.m.i.) | ein Christ? |   |
|-----------|------------|-------------|---|
| War Jesus | (F.s.m.i.) | ein Muslim? | > |

| Vergleich   | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der frühen Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |  |
|---|--|--|
| 28- Bart und  | , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,  |  |
| lange Kleidung  | (Ezra 9:3).  |  |
| Das mosaische Gesetz verbot das Abschneiden der Koteletter  |  |  |
|   | "Extremität des Bartes": (3 Mose 19:27), (3 Mose 21:5).  Jesus (F.s.m.i.) folgte diesem Gesetz sorgfältig und erfüllte ihn.  Moses (F.s.m.i.) und Aaron (F.s.m.i.) trugen lange Kleidungsstücke: |  |
| A   |  |  |
|   |  |  |
| Mose 15:38), (3 Mose 16:23), (2 Mose 29:29), (2 Mose 29:5), |  |  |
|   | 282), (2 Mose 31:10).  |  |
|   | Jesus (F.s.m.i.) trug auch lange Kleidung: (Matthäus 9:20-22), (Lukas  |  |
|   | 8:43-48) und (Markus 6:56).  |  |
|   | Jesus (F.s.m.i.) folgte dieser Tradition sorgfältig und erfüllte sie.  |  |

| Christliche Weise   | Muslimische Weise                                    |
|---|--|
| Es ist selten, männliche Christen in langer   |  |
| Kleidung ähnlich wie Jesus (F.s.m.i.) zu finden, einige lassen ihren Bart aus modischen | (F.u.S.s.m.i.) folgen.                               |
| Gründen wachsen.  | Die Mehrheit der Muslime ist bescheiden              |
| Christen folgen nicht der Tradition und dem Gesetzen wie Jesus (F.s.m.i.) sie erfüllte. | gekleidet und viele von ihnen tragen lange Kleidung. |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |

| Vergleich     | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote. |
|---------------|--|
| 29-           | In Salomons Lied der Lieder (Shir ha-Shirim, 5:16) wird das Wort "מַחֲמַדִּים"                           |
| Muhammad      | in der ursprünglichen Form als Ma.ha.mad.dim gelesen; in der hebräischen                                 |
| wird im alten | Sprache wird "im" für die Pluralität des Respekts hinzugefügt. Der                                       |
| Testament     | Wortursprung von מַחְמַד stammt von "hamad", das in hebräischer und                                      |
| vorhergesagt  | arabischer Sprache das Verb loben und die Hauptwurzel des arabischen                                     |
| und beim      | Wortes (مُحَمَّدُ) ist, das als Muhammad gelesen wird.   |
| Namen         | Wenn Mahammad מַחְמַד ein zufälliges Wort war, ohne eine Bedeutung,                                      |
| genannt       | warum wurde es dann mit "liebenswert " oder "wünschenswert" übersetzt?                                   |



Deshalb wurde Mahammad unkorrekt übersetzt und hat eine falsche Bedeutung!

Wenn Sie dieses Video Lied der Lieder (Shir ha-Shirim, 5:16) auf Hebräisch lesen: https://www.youtube.com/watch?v=3YsA45CuvFk dann werden Sie einen hebräischen Rabbi hören, der dieses Wort als Mahammad-im liest.

Nach der Konkordanz von Strong

Ursprüngliches Wort: מַחְמַד

Teil der Rede: Das Substantiv ist männlich

Warum wurde dann das männliche Substantiv des Wortes מַחְמֵד falsch als Adjektiv ("liebenswert" und "wünschenswert") übersetzt?.

Wenn Sie dieses hebräische Wort מחמד kopieren und in die Übersetzungs-Websites einfügen:

http://www.freetranslation.com und http://www.worldlingo.com werden Sie feststellen, dass das Wort מחמד in Muhammad übersetzt wird.

# Christliche Weise

Muslimische Weise

Die Juden werden behaupten, mit diesem Wort auf hebräisch מַחֲמַדִּים wäre Salomo (F.s.m.i.) gemeint, während die Christen sagen werden, dass es über Jesus (F.s.m.i.) spricht. Die biblische Übersetzung des Verses lautet wie folgt: "Sein Mund ist am süßesten: Ja, er ist ganz schön. Das ist mein Geliebter, und das ist mein Freund, oh Töchter Jerusalems."

Die richtige Übersetzung für (Lied der Lieder, 5:16) sollte wie folgt lauten: "Sein Mund ist am süßesten: Ja, er ist ganz Muhammad. Das ist mein Geliebter, und das ist mein Freund, oh Töchter Jerusalems."

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | V |
|                                  | - |

| Vergleich | Die Weise von Jesus Christus (F.s.m.i.) Das Folgen der früheren Propheten und das Erfüllen deren Gebote.   |  |
|-----------|--|--|
|           | Der Name "Meshullam" auf hebräisch מְשָׁלְם war in postexilischen Zeiten sehr verbreitet, es gibt 25 Erwahnungen in der Bibel. In (Lukas 6:40) der |  |

| שָׁכֵן כָּל | עַל רַבּוֹ; | ַנְעֲלֶה<br>מִיד נַעֲלֶה | אֵין חַּי |
|-------------|-------------|--------------------------|-----------|
| ּרְרַבּוֹ.  | יִהְיֶה     | שֶׁמִשְׁלָם              | אָדָם     |

hebräischen Bibel benutzte Jesus dieses Wort שמשלם und seine Transliteration ist "She-Mushlam".

Die Herkunft dieser beiden hebräischen Wörter "Meshullam" und "Mushlam" stammen von "Shalam "שָׁלַם". Das arabische Wort für Muslim "אשׁלַם" stammt von Salima "שׁלַם". Sowohl in hebräischer als auch in arabischer Sprache haben "Shalam" und "Salima" die gleichen Bedeutungen, um in einem Bund des Friedens, des friedlichen Gehorsams, der Unterwerfung unter Gott zu sein, um vollständig zu sein, ein "perfektes Herz" gegenüber Gott zu haben. Das bedeutet, dass Mushlam Muslim bedeutet.

| Christliche Weise                                | Muslimische Weise                                |  |
|--|--|--|
|  |  |  |
| Das hebräische Wort "שׁמשׁלם" She-Mushlam        | Die richtige Übersetzung für das hebräische      |  |
| wurde als Perfekt übersetzt.                     | Wort "שמשׁלם She-Mushlam" ist Muslim.            |  |
| Die biblische Übersetzung des Verses in          |  |  |
| (Lukas 6:40) lautet wie folgt: "Der Jünger steht | Die richtige Übersetzung für den Vers in         |  |
| nicht über seinem Meister; aber jeder, der       | (Lukas 6:40) lautet wie folgt: "Der Jünger steht |  |
| perfekt ist, wird sein wie sein Meister."        | nicht über seinem Meister; aber jeder, der       |  |
|  | Muslim ist, wird sein wie sein Meister."         |  |

| War Jesus (F.s.m.i.) ein Christ? |   |
|----------------------------------|---|
| War Jesus (F.s.m.i.) ein Muslim? | / |



# **Schlussfolgerung**

- 1- Jesus (F.s.m.i.) folgte und erfüllte die früheren Gesetze der Propheten und war Muslim, seine Religion war der Islam.
- 2- Wenn sie die Gesetze, die Jesus Christus (F.s.m.i.) erfüllt hat, nicht befolgen, warum nennen sie sich selbst Christ? Eigentlich sollten Sie sich "kirchlich" oder "Paulisch" nennen, oder nachdem, wem auch immer Sie folgen.
- 3- Wenn Sie daran interessiert sind, dem Weg der Muslime zu folgen, dann können Sie unsere Seite besuchen: www.islamic-invitation.com

#### Verweise

- 1- Der edle Koran.
- 2- Mehrsprachige Übersetzungen der Bibel.
- 3- Die Tora.
- 4- Authentische Webseiten in vergleichenden Religionen.

